



CDU-Kreistagsfraktion · Valkenburger Str. 45 · 52525 Heinsberg

Geschäftsstelle: Zimmer 117  
Telefon: 0 24 52 / 13 – 17 10  
Telefax: 0 24 52 / 13 – 17 15  
E-Mail: [CDU-Fraktion@kreis-heinsberg.de](mailto:CDU-Fraktion@kreis-heinsberg.de)

An den  
Landrat des Kreises Heinsberg  
Herrn Stephan Pusch

Datum: 28.03.2012

im Hause

z. K.:  
SPD-Fraktion  
Fraktion Bündnis 90/GRÜNE  
FDP-Fraktion  
Fraktion FW  
Fraktion Die Linke

## **Antrag gem. § 5 GeschO zur Beratung in der nächsten Kreisausschuss- /Kreistagssitzung; Breitbandversorgung Kreisgebiet Heinsberg**

Sehr geehrter Herr Landrat,

nach Auffassung der CDU-Kreistagsfraktion hat das Thema Breitbanderschließung im Laufe der letzten Jahre mehr und mehr an Bedeutung gewonnen; dies haben wir zuletzt in unserer Haushaltsrede in der Kreistagssitzung am 23.02.2012 noch einmal deutlich gemacht.

Die zunächst im Rahmen des Konjunkturpaketes II vorgesehene Finanzierung der 2005 ins Leben gerufenen Breitbandinitiative zur Schließung von Versorgungslücken im Kreisgebiet konnte leider im Rahmen des Konjunkturpaketes II nicht weiter verfolgt werden, da Schwierigkeiten im Hinblick auf EU-beihilferechtliche Vorschriften das Risiko einer etwaigen Rückforderung von Mitteln des Konjunkturpaketes II als zu groß erscheinen ließen.

Dies darf einer Realisierung letztlich aber nicht entgegenstehen, denn gerade für einen Flächenkreis wie unseren Kreis Heinsberg mit seinen eher ländlich geprägten Städten und Gemeinden ist mit Blick in die Zukunft ein zügiger und flächendeckender Ausbau des Breitbandnetzes von entscheidender infrastruktureller Bedeutung. Nur so können wir uns als attraktiver Wirtschaftsstandort etablieren und weiterentwickeln.

Neben diesem wirtschaftlichen Aspekt wird der Zugang zum Internet auch immer mehr zu einem Kriterium für die Menschen, die im Kreis Heinsberg leben wollen. In Zeiten des demographischen Wandels und der Tendenz der Menschen, wieder in die Ballungszentren abzuwandern, ist Vernetzung von und mit modernen Kommunikationsmitteln eine äußerst wichtige Voraussetzung für die Entwicklung des Kreises Heinsberg.

Sämtliche andere Finanzierungsmöglichkeiten sind daher zu eruieren, denn angesichts der immensen Bedeutung dieses Themas könnte man Investitionen in diesem Bereich schon fast dem Bereich Daseinsvorsorge zuordnen.

Es gilt daher, in Abstimmung mit den Städten und Gemeinden, die notwendigen Investitionen auf den Weg zu bringen, denn nur eine Gesamtlösung gemeinsam mit den Kommunen ist sinnvoll. Hierbei sind ergänzend alle sonstigen Fördermöglichkeiten auszuloten, insbesondere aber auch finanzielle Unterstützungen durch die Wirtschaft zu akquirieren; denn letztlich ist die Realisierung für ortsansässige Unternehmen aus den genannten Gründen genauso wünschenswert bzw. von existenzieller Bedeutung, ggf. aber auch für Neuansiedlungen Attraktivität steigernd.

Die CDU-Fraktion im Kreistag Heinsberg **beantragt** daher zu beschließen:

- 1. Der Landrat bemüht sich in Abstimmung mit den kreisangehörigen Kommunen um einen zügigen und flächendeckenden Ausbau des Breitbandnetzes.**
- 2. Hierbei sind alle Fördermöglichkeiten auszuloten und insbesondere finanzielle Unterstützungen durch die Wirtschaft zu akquirieren.**
- 3. Den politischen Gremien wird zeitnah über die Realisierungsmöglichkeiten berichtet.**

für die CDU-Kreistagsfraktion



Norbert Reyans  
Fraktionsvorsitzender



Martin Kliemt  
Geschäftsführer